

Turnhalle kommt im Juni vor die Urne

Soll **die Turnhalle Türggenau in Salez** mit einem Ersatzbau erneuert oder anstatt ihrer eine Mehrfachhalle in der Gemeinde Sennwald entstehen? Seit 2020 tauschen sich der Gemeinderat und die IG Mehrzweckhalle darüber aus. Nun entscheidet am 19. Juni die Bevölkerung darüber.

Melanie Steiger
msteiger@medienhaus.li



Als in Sennwald im April 2020 über das Budget abgestimmt wurde, war darin ein Planungskredit für einen Ersatzbau der Turnhalle Türggenau in Salez mit einberechnet. Sie war sanierungsbedürftig und das geneigte Dach stellte gemäss Experten ein Sicherheitsrisiko dar. Anässige Sportvereine fanden einen Ersatzbau der Einfachhalle jedoch nicht zeitgemäss und setzten sich für eine Mehrfachturnhalle ein. Deshalb formierte sich bereits im Februar 2020 die IG Mehrzweckhalle (IG-MZH), die die Ansicht vertritt, dass eine Zwei- oder Dreifachturnhalle eher dem Bedürfnis der Bevölkerung entspreche. Dazumal empfahl sie, gegen das Budget der Gemeinde zu stimmen, und brachte die Diskussion über den Neubau der Turnhalle ins Rollen. Trotzdem wurde das Budget von der Bevölkerung angenommen. Davon liessen sich die Initianten aber nicht entmutigen. Nach einem Gespräch mit dem Gemeinderat stellten sie eine Bedarfsanalyse für eine Mehrfachhalle auf und überreichten sie im August 2020 der Gemeinde Sennwald. Darin ist festgehalten, dass eine Dreifachhalle von einigen Vereinen bereits gewünscht wird und jeden Abend gut genutzt wäre. Danach wurde es in der Öffentlichkeit still um das Anliegen.

In jedem Dorf informieren

Nun wird sich am 19. Juni an einer Abstimmung die Sennwalder Bevölkerung dazu äussern können, was ihren Bedürfnissen entspricht. Seit zwei Jahren setzen sich die Vertreter der Vereine für eine zeitgemässe Infrastruktur und einen Begegnungsort für Anlässe aller Art inmitten der fünf Dörfer, wie die IG auf ihrer Internetseite festhält, ein. «Im Dezember wurden wir vom Gemeinderat zum ersten Mal zu einer gemeinsamen Sitzung eingeladen. Die Sitzung endete mit dem Wunsch der IG, eine gemeinsame Planungskommission mit dem Gemeinderat zu starten. Der Gemeinderat nahm sich Zeit, dies zu überdenken», erzählt Paul Koch, Präsident der IG. «Der Gemeinderat teilte uns im Februar mit, dass er eine Abstimmung möchte, um die Grundsatzfrage, ob das Volk



Die Vertreter der IG von den Salezer und Haager Vereinen.

PD, 2020

eine Einfach- oder Mehrfachturnhalle möchte, zu klären.» Die IG plant deshalb mehrere Informationsmöglichkeiten und wird im Mai in jedem Dorf einen solchen Anlass anbieten. Im Text für die Abstimmungsbroschüre schreibt die IG-MZH: «Wenn Sie den Vereinen eine zeitgemässe Infrastruktur bieten und einen Begegnungsort für Anlässe aller Art für Jung und Alt inmitten unserer fünf Dörfer ermöglichen möchten, dann geben Sie bitte Ihre Stimme dafür ab.»

Die Rahmenbedingungen wären vorhanden

Der Kern der IG-MZH besteht aus Vertretern der Vereine FC Haag, Sport Club Forstegg Salez, der Volleyballgruppe Chrüzberg, Turnverein Salez-Haag und dem Turnverein Sennwald. Sie haben sich auch mit weiteren Fragen beschäftigt und sich über Kosten und Nutzen einer Mehrfachhalle auseinandergesetzt. Schliesslich soll die Halle auch bezahlbar sein. «Wir haben eine Vision für die fünf Dörfer, einen zentralen Ort, wo man sich treffen kann, der im Mittelpunkt steht und eine langfristige Investition ist. Die Rahmenbedingungen wären vorhan-

den», erläutert Paul Koch. Eine Doppelhalle für zwei Millionen Franken Aufpreis würde akute Vereinsprobleme für den Moment lösen. Eine grosse Doppelhalle für einen Aufpreis von drei Millionen wäre nach Ansicht der IG zukunftsfähiger, auch im Hinblick auf die Jugendförderung und Turnierdurchführungen. Auch bezüglich des Standortes haben sich die Initianten Gedanken gemacht. Eine grosse Doppelhalle liesse sich auch kostengünstig direkt angebaut an die bestehende Halle planen. Die grüne Wiese bliebe dann für künftige Projekte erhalten. Der Präsident der IG setzt sich für eine bezahlbare Halle in passender Grösse für die Gemeinde ein. Er sieht in den Rahmenbedingungen kein Hindernis für dieses Vorhaben. Sennwald habe einen attraktiven Steuerfuss, weise einen Budgetüberschuss auf, einen Zuwachs von Einwohnern und man spare mit einer Sport- und Vereinsförderung längerfristig Sozialkosten ein und investiere in eine gut funktionierende Gemeinde.

Ab dem 9. Mai veranstaltet die IG bis Freitag Informationsanlässe jeden Abend in einem anderen Ort (Sennwald, Haag, Frünsen, Sax, Salez) der Gemeinde Sennwald für die Bevölkerung.

«Wir haben eine Vision für die fünf Dörfer.»

Paul Koch

Präsident der IG-MZH